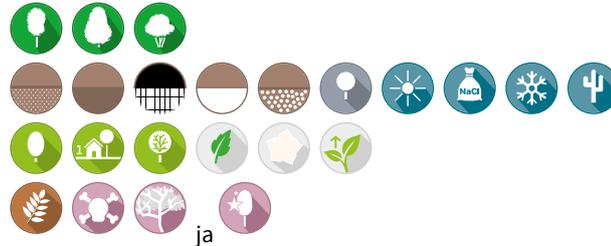




## Robinia pseudoacacia 'Tortuosa'



<b>Höhe</b>	10-15 m
<b>Breite</b>	6-10m
<b>Krone</b>	oval, halboffene Krone, malerisch wachsend
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	braun, grau
<b>Blatt</b>	grün, gefiedertes Blatt
<b>Blüte</b>	cremeweiss
<b>Früchte</b>	braun, selten
<b>Stacheln und Dornen</b>	Ja
<b>Toxizität</b>	mit giftigen Teilen
<b>Bodenart</b>	Tonboden, Lehmboden, Sandboden, Nährstoffarme Boden, kalkreiche Boden
<b>Bodenfeuchtigkeit</b>	verträgt trocknen Boden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
<b>Windbeständig</b>	mäßig
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), verträgt Streusalz
<b>Verwendung</b>	kübel, dachgärten, industriegebiete
<b>Form</b>	Hochstamm, Stammbusch, mehrstämmige Baum

Eine mäßig wachsende Sorte, die wegen der gewundenen Äste auffällt. Bildet einen Baum von 10 - 15 m Höhe mit einer breiten eirunden bis ovalen Krone. Wird auf Hochstamm gezüchtet, aber manchmal auch auf eine niedrige Unterlage gepfropft, wodurch ein irgendwie strauchförmiger Wuchs entsteht. Später bildet sich dann ein mehrstämmiger Baum. Die dornigen Äste wachsen auffällig kurvenreich, junge Triebe oft wie ein Korkenzieher. Auch die mehr oder weniger hängenden Blätter sind etwas gedreht. Blüten erscheinen nur ab und zu, aber nur an alten Bäumen. Empfindlich gegen kräftigen Wind. Es ist ein wertvoller Parkbaum, der vor allem wegen seiner winterlichen Silhouette gepflanzt wird. Klimazone: 5a Robinia pseudoacacia 'Tortuosa' sorgt mit seinen sich windenden und spiralförmig gedrehten Ästen im späteren Alter für eine sehr charakteristische Wintersilhouette.